

AL GORE, ANDREJ BRODNIK, BJÖRN ESSER, EDUARDO MOLLO CUNHA, KURT SCHWARZ:

Neue Fondsboutiquen versuchen es mit Promi-Faktor

In den letzten Wochen erblickten gleich mehrere neue Investmentboutiquen das Licht der Welt. Der wohl bekannteste Gründer war der ehemalige US-Vizepräsident Al Gore, der mithilfe des ebenfalls von ihm bereits 2004 mitgegründeten Investmenthauses Generation Investment die neue Firma „Just Climate“ ins Leben rief. „Unternehmensziel“ ist die Begrenzung des weltweiten Temperaturanstiegs auf 1,5 Grad Celsius. Für sein Vorhaben holte sich der Ex-Politiker prominente Partner. So sicherten bereits der Klimafonds des Software-Riesen Microsoft, die zur Ikea-Gruppe zählende IMAS-Stiftung, die Stiftung der Universität Harvard und der staatliche Entwicklungsfonds Irlands sowie die Imprint-Gruppe, ein Nachhaltigkeits-Arm von Goldman Sachs AM, ihre Unterstützung zu.

Alturis startet mit Risikoprämienfonds

Neu am Markt ist auch das Investmenthaus Alturis Capital. Gründer sind die beiden in Deutschland sehr bekannten Branchengrößen Andrej Brodnik und Björn Esser. Brodnik hatte führende Vertriebsfunktionen bei Häusern wie BlackRock, Jupiter oder Oddo BHA AM inne. Esser lenkte bis diesen Sommer bei MainFirst die alternativen Strategien und



Andrej Brodnik, Alturis Capital: „Wir planen die Auflage eines Investmentfonds, der auf Volatilitätsrisikoprämien setzt.“



Eduardo Mollo Cunha, Blackpoint: „Uns ist ein Firmenname wichtig, mit dem wir auch auf internationaler Ebene gut agieren können.“

war davor Portfoliomanager bei Allianz Global Investors. Reüssieren wollen die beiden mit einem Investmentfonds, der auf Volatilitätsrisikoprämien setzt und dabei dem Nachhaltigkeitsgedanken verpflichtet ist. Ein guter Teil des Startkapitals wurde bei Institutionellen bereits eingesammelt, im ersten Quartal 2022 soll der Fonds starten.

Blackpoint mit internationalen Ambitionen

Der ehemalige Vertriebsleiter von Eyb & Wallwitz, Eduardo Mollo Cunha, und der erfahrene Fondsmanager Alexander Pirpamer (früher Reimann Investors AM, davor Pioneer Investments) sowie Kurt Schwarz aus der Gründerfamilie Schwarz Pharma gründeten

gemeinsam die Investmentboutique Blackpoint Asset Management. Der Name ist nicht an BlackRock angelehnt, sondern reflektiert zum einen auf Mitgründer Schwarz und soll zum anderen auf das laut Cunha „zielgerichtete, fokussierte Geschäftsmodell“ hinweisen. Darüber hinaus wollten die Gründer einen Firmennamen, der auch international gut zu vermarkten ist. Vor dem Hintergrund, dass Blackpoint aus der Zusammenarbeit von Investmentexperten, die ihre Unabhängigkeit schätzen, und dem Family Office von Kurt Schwarz entstanden ist, will der neue Player nunmehr Investoren aller Segmente ermöglichen, die Asset Allocation jener Familien abzubilden, für die bereits Gelder angelegt werden beziehungsweise die Seed Money von rund 250 Millionen Euro zugesagt haben. Die Fokussierung des von Pirpamer geleiteten Portfoliomanagementteams gilt derzeit dem Mischfonds Blackpoint Evolution Fund, der unter Wahrung einer taktischen Flexibilität mehrheitlich in Aktien und zu rund einem Drittel in Staats- und Unternehmensanleihen investiert. Darüber hinaus müssen mindestens 75 Prozent der Portfoliopositionen strengen Nachhaltigkeitsstandards genügen.

INFO: www.blackpoint-am.com



Institutional Money – TERMINKALENDER – mehr Infos auf www.institutional-money.com

Datum	Ort	Titel	Firma	Link
7. 12. 2021	Frankfurt	4. DVFA Governance & Stewardship Konferenz	DVFA	www.dvfa.de
7. 12. 2021	Online	Fondsgipfel: „Wie anlegen in einem deflationären Umfeld?“	Bellevue, DJE, Shareholder Value	www.fondsgipfel.de
8. 12. 2021	München	Fondsgipfel: „Wie anlegen in einem deflationären Umfeld?“	Bellevue, DJE, Shareholder Value	www.fondsgipfel.de
8.–9. 12. 2022	Frankfurt	Kryptowährungen in der Bankpraxis	Management Circle	www.managementcircle.de
10. 12. 2021	Zürich	PPCmetrics Jahrestagung: Perspektiven 2030	PPCmetrics	www.ppcmetrics.ch
10. 12. 2021	Online	53. DVFA Insights: Sustainable Finance	DVFA	www.dvfa.de
27. 1. 2022	Online	Tagung Investmentfonds 2022	ARS	ars.at
1.–2. 2. 2022	Wien	Liquiditätsrisikomanagement in Banken	imh	www.imh.at
14.–16. 2. 2022	Berlin	32. Jahresauftakt für Immobilienentscheider	Heuer Dialog	www.heuer-dialog.de
16.–17. 2. 2022	Frankfurt	Methodenkoffer für Risikomanager in Banken	Management Circle	www.managementcircle.de
22. 2. 2022	Eschborn	Überblick über den deutschen Finanzmarkt	Deutsche Börse	academy.deutsche-boerse.com
3. 3. 2022	Eschborn	Wertpapierclearing und -abwicklung	Deutsche Börse	academy.deutsche-boerse.com
8.–9. 3. 2022	Frankfurt	Professionelle Wertsicherungsstrategien	Uhlenbruch	www.uhlenbruch.com
30. 3. 2022	Bonn	Investment Talks	Mercer	www.mercer.de
6.–7. 4. 2022	Wien	FONDS professionell KONGRESS 2022	FONDS professionell	www.fondsprofessionell.at
1.–2. 6. 2022	Wiesbaden	INSTITUTIONAL MONEY KONGRESS	Institutional Money	www.institutional-money.com
21.–22. 6. 2022	Mannheim	FONDS professionell KONGRESS 2022	FONDS professionell	www.fondsprofessionell.de